



## CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

### Kontakt für Redaktionen:

Michael Franz

Head of Brand Communication

T +49 (0) 261 8000-6100

F +49 (0) 261 8000-3100

E-Mail: [presse@cgm.com](mailto:presse@cgm.com)

Web: [www.cgm.com](http://www.cgm.com)

Social Media: Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [LinkedIn](#) und [Xing](#)

*Pressemitteilung, 17. Juni 2021*

## **Digitales Impfzertifikat: Jetzt für Großteil der Arztpraxen einfach möglich**

**Koblenz. Über 60.000 Ärztinnen und Ärzte erhalten dank eines neuen Moduls von CompuGroup Medical (CGM) über ihre Arztsoftware die Möglichkeit, geimpften und genesenen Personen die benötigten digitalen Impfzertifikate jetzt komfortabel auszustellen. CGM stellt seinen Kunden in Arztpraxen ab dem 17.06.2021 kostenlos das neue Modul für die schnelle und unkomplizierte Erstellung der Impf- und Genesenennachweise zur Verfügung.**

Die administrative Herausforderung ist groß. In vielen Arztpraxen wird nun seit einigen Wochen hochengagiert geimpft. Die Organisation rund um die Impfung fordert die Praxen in besonderem Maße. Damit eine vollständige Impfung, aber auch die Genesung von COVID-19 durch die Patienten nachgewiesen werden kann, benötigen sie einen Impf- bzw. Genesenennachweis. Diesen für alle Patienten auszustellen, stellt einen hohen administrativen Aufwand dar. Damit die Praxen nicht im Chaos versinken, ist eine schnelle, einfache und digitale Lösung eine große Hilfe.

„Es ist wirklich sehr hilfreich, dass wir die Lösung von CGM heute schon haben können. Seit einigen Tagen steigen die Anfragen nach den digitalen Impfnachweisen massiv. Das Ausstellen der Impf- und Genesenzertifikate hätten wir neben dem Impfen und dem natürlich parallel weiterlaufenden täglichen Praxisbetrieb sonst gar nicht mehr geschafft“, äußert sich Alexandra Kaiser, Praxismanagerin der Praxis Buley & Kollegen aus Koblenz.

Über ein Update wird das neue Modul installiert, das komfortabel für die in der Praxis durchgeführten Impfungen ein Impfnachweis erstellt. Das integrierte Programm stellt die erforderlichen Praxis- und Patientendaten, sowie Impfzeitpunkt und Impfstoff automatisch für das Zertifikat zur Verfügung. So müssen diese nicht händisch in einer weiteren Software außerhalb des Arztinformationssystems eingetragen werden. Die Praxisteams müssen den fertigen Impfnachweis dann nur noch ausdrucken und ihren Patientinnen und Patienten aushändigen. Mit dem Scannen des auf dem Zertifikat befindlichen QR-Codes können Patienten die Impfnachweise ganz einfach digital in der vom Bundesgesundheitsministerium in Auftrag gegebenen App „CovPass“ oder der Corona-Warn-App abspeichern. Auch für weiter zurückliegende Impfungen, Impfungen, die in einem Impfzentrum durchgeführt wurden, oder für Genesene können die Ärzte und Ärztinnen mit dem neuen CGM-Modul den digitalen Impfnachweis erstellen.

„Wir haben umgehend all unsere Kräfte gebündelt, damit wir den Arztpraxen mit dem neuen Modul die Arbeit mit der Impfdokumentation erleichtern können. Die Ärztin oder der Arzt muss für das Erstellen des Impfbzertifikats die gewohnte Software-Oberfläche nicht verlassen und spart durch die automatische Übernahme von Patientendaten eine Menge Zeit“, so Arne Westphal, Senior Vice President Physician Information Systems DACH bei CGM. Neben den Vorteilen für die Praxen sieht er auch die klaren Gewinne für die Patienten: „Das digitale Impfbzertifikat ist nicht nur fälschungssicherer als der Nachweis im herkömmlichen Impfbpass, sondern ist auch leichter mitzunehmen und kann einfacher überprüft werden – z.B. bei Reisen. Gerade jetzt ist es entscheidend, dass die vielen Menschen, die geimpft werden, diese Impfbung auch nachweisen können. Deswegen haben wir schnell gehandelt und in kürzester Zeit eine Lösung auf die Beine gestellt.“



Am 21. Mai 2021 hatte das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) eine Ausschreibung gestartet und alle Praxis-EDV-Hersteller aufgefordert, bis zum 14. Juni den Arztpraxen in Deutschland ein Angebot zu machen, das diesen das Ausstellen des digitalen Impfnachweises ermöglicht. CGM hat daraufhin alle notwendigen Vorbereitungen getroffen, um so schnell wie möglich in den Systemen die erforderlichen Produktivtests durchzuführen, um die Zusage zu erhalten, alle fünf Arztinformationssysteme des Unternehmens (CGM ALBIS, CGM MEDISTAR, CGM TURBOMED, CGM M1 PRO und DATA VITAL) mit dem neuen Modul zur digitalen COVID-19-Impfzertifizierung auszustatten.

Mit dem neuen Modul erweitert CGM sein Softwareangebot im Bereich der Impforganisation. Neben dem Ausstellen eines Impfsertifikates unterstützt CGM mit den Produkten ImpfDocNE und CLICKDOC IMPFTERMIN auch das Impfmanagement und die Online-Terminvergabe von COVID-19-Impfungen.

### **Über CompuGroup Medical SE & Co. KGaA**

CompuGroup Medical ist eines der führenden E-Health-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von EUR 837 Mio. Die Softwareprodukte des Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1,6 Millionen Nutzern, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 18 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das E-Health-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 8.000 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.